

640633-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Entwicklung von kundenspezifischer Software – Health Harbor Hamburg (H³):
Zentrale Infrastruktur teleradiologisches Netzwerk
OJ S 206/2024 22/10/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf u.a.

E-Mail: H3_zentrale_Komponenten@leinemann-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Health Harbor Hamburg (H³): Zentrale Infrastruktur teleradiologisches Netzwerk
Beschreibung: Gegenstand der vorliegenden Beschaffung ist die zentrale H³ Infrastruktur mit MPI und zentrale IHE AD. Umzusetzen ist der Use Case „Teleradiologisches Netzwerk Hamburg“, in welchem Dokumente und Bilddaten für die nachfolgende Nutzung in weiteren Behandlungsepisoden in anderen Einrichtungen lokal bereitgestellt werden. Mit der im Rahmen einer Behandlung erteilten Berechtigung kann der Patient einer anderen Einrichtung, die Teilnehmer der H³ Initiative ist, den Zugriff auf bereitgestellte Dokumente und Bilddaten und die Übernahme in die Behandlungsdokumentation erlauben. Die zentrale Infrastruktur umfasst den zentralen H³ Master Patient Index (MPI) und wesentliche Komponenten der zentralen IHE Affinity Domain (IHE AD). Für die zentrale IHE AD muss eine übergreifende Administrationsoberfläche bereit gestellt werden.

Kennung des Verfahrens: d33e237c-d0b7-4b5b-8b7d-8cf8bd8703da

Interne Kennung: 531-24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung, 72232000

Entwicklung von Transaktionsverarbeitungssoftware und kundenspezifischer Software, 72500000 Datenverarbeitungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 200 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,

Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Health Harbor Hamburg (H³): Zentrale Infrastruktur teleradiologisches Netzwerk

Beschreibung: In der Initiative Health Harbor Hamburg (H³ Initiative), haben sich 21

Hamburger Plankrankenhäuser, einige Krankenkassen, die Kassenärztliche Vereinigung

Hamburg, die Ärztekammer Hamburg, die Hamburger Krankenhausgesellschaft, die Gesundheitswirtschaft Hamburg und die Sozialbehörde zusammengefounden. Das Ziel der H³ Initiative ist es, die Digitalisierung zu beschleunigen, indem sie die Fragmentierung der IT-Systeme in und zwischen den Einrichtungen reduziert und damit die sektoren-übergreifende Kommunikation und den Datenaustausch im Gesundheits- und Medizinsektor in Hamburg verbessert. Für den Datenaustausch und die sektorenübergreifende Kommunikation beabsichtigen die beteiligten Krankenhäuser bzw. Klinikträger den Aufbau dezentraler und zentraler Infrastrukturen. Gegenstand der vorliegenden Beschaffung ist die zentrale H³ Infrastruktur mit MPI und zentrale IHE AD. Umzusetzen ist der Use Case „Teleradiologisches Netzwerk Hamburg“, in welchem Dokumente und Bilddaten für die nachfolgende Nutzung in weiteren Behandlungsepisoden in anderen Einrichtungen lokal bereitgestellt werden. Mit der im Rahmen einer Behandlung erteilten Berechtigung kann der Patient einer anderen Einrichtung, die Teilnehmer der H³ Initiative ist, den Zugriff auf bereitgestellte Dokumente und Bilddaten und die Übernahme in die Behandlungsdokumentation erlauben. Die zentrale Infrastruktur umfasst den zentralen H³ Master Patient Index (MPI) und wesentliche Komponenten der zentralen IHE Affinity Domain (IHE AD). Für die zentrale IHE AD muss eine übergreifende Administrationsoberfläche bereit gestellt werden, die alle Komponenten umfasst und neben dem Monitoring von Komponenten, der Erfassung von Leistungsdaten sowie eine zielgerichtete Analyse von Protokollinformationen und Fehlerzuständen beinhaltet. Folgende Bausteine sind zu realisieren: - Erstellung einer IHE konforme Softwarelösung für die zentrale H³ Infrastruktur des H³ Netzwerks - Anbindung an die weiteren H³ Komponenten H³ Gateway und H³ Adapter - Anbindung an Bestandssysteme der Einrichtungen inkl. deren IOP und PACS. Die zentrale H³ Infrastruktur ist vom Auftragnehmer nach Erstellung als Cloudlösung zu betreiben.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung, 72500000 Datenverarbeitungsdienste, 72512000 Dokumentenmanagement, 72511000 Dienste in Verbindung mit Netzwerkverwaltungssoftware, 72720000 Fernnetzdienste, 72232000 Entwicklung von Transaktionsverarbeitungssoftware und kundenspezifischer Software

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Automatische Verlängerung, wenn nicht frühestens zum Ablauf der Mindestvertragsdauer fristgerecht gekündigt wird.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 200 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. **Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensvorstellung mit Angabe einer Identifikationsnummer, Angabe wirtschaftlich Berechtigte, Nachweis über Eintragung im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister (nicht älter als 3 Monate)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis/Beleg einer Haftpflichtversicherung für einerseits Sach- und Personenschäden (in Höhe von mind. EUR 2 Mio.) sowie für andererseits Vermögensschäden (in Höhe von mind. EUR 1 Mio.) mit einer aktuellen Gültigkeit. Oder Abgabe einer Eigenerklärung, dass eine entsprechende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall unverzüglich abgeschlossen und gegenüber dem Auftraggeber binnen zwei Wochen nach Zuschlagserteilung unaufgefordert nachgewiesen wird. Angabe des durchschnittlichen Gesamtjahresumsatzes für jeweils die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist. Mindestanforderung EUR 2 Mio je Jahr. Angabe des durchschnittlichen Jahresumsatzes im Bereich IHE- und FHIR basierter, zentraler Plattformen (IFP) für den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch und Interaktion.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe der Mitarbeiterzahlen in den Jahren 2021, 2022 und 2023: Gesamt, im Bereich IFP, davon im Vertrieb, in der Entwicklung, in der Kundenbetreuung und in der Hotline (jeweils Einzelangaben). Angaben zu einschlägigen Qualifikationen und Zertifizierung der Mitarbeiter (z.B. ITIL4, ISO 2700x, IHE, FHIR, SNOMED, PRINCE) als gesonderte Liste. Referenzen: Es ist der Vordruck 03_Referenzen zu verwenden. Anzugeben sind zum einen mindestens 3 und maximal 5 Referenzen in den letzten höchstens fünf Jahren (Stichtag 01.01.2025) zur Einführung und Umsetzung einer zentralen, IHE- und FHIR-basierten Plattform für den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch und Interaktion (folgend I.). Zum anderen ist anzugeben eine Referenz zur Einführung und Umsetzung der Funktionen einer zentralen, IHE- und FHIR-basierten Plattform für den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch und die Interaktion, die insbesondere mit Blick auf die umgesetzten Funktionalitäten einer Bewertung unterzogen wird (folgend II.). I. Nachweis von mindestens 3 und maximal 5 Referenzen in den letzten höchstens fünf Jahren (Stichtag 01.01.2025) zur Einführung und Umsetzung einer zentralen, IHE- und FHIR-basierten Plattform für den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch und Interaktion. Im

Folgenden bezeichnet „Einrichtung“ ein einzelnes Krankenhaus oder die Krankenhäuser eines Klinikträgers. Die Referenzen müssen den folgenden Bedingungen genügen (Ausschluss bei Nichterfüllung): - für alle Referenzen gilt, dass die Einrichtung eines Kommunikationsservers zwischen Einrichtungen nicht die Anforderung einer Referenz für eine zentrale Plattform erfüllt - mindestens eine der Referenzen muss im Geltungsbereich des SGB V erfolgt sein - mindestens eine der Referenzen muss einen MPI beinhalten - mindestens eine der Referenzen muss den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch von Dokumenten (keine Bilddaten im DICOM Format) über eine zentrale Plattform beinhalten. Die beteiligten Einrichtungen dürfen nicht zudem gleich Klinikträger gehören. - mindestens eine der Referenzen muss FHIR in Form von FHIR fähigen IHE Profilen, ISiK Modulen oder nativer Unterstützung von FHIR z.B. durch ein Clinical Data Repository beinhalten - mindestens zwei der Referenzen müssen sich im einrichtungsweiten Routinebetrieb befinden, alle weiteren Referenzen müssen sich mindestens im Pilotbetrieb in einer Fachabteilung einer Einrichtung befinden. Es sind Angaben zu tätigen zu Einrichtung, Kontaktdaten Einrichtung, Kontaktdaten Ansprechpartner, Projektvolumen in EUR netto, Laufzeit Projekt, Vertrag für Wartung/Pflege, Bettenanzahl der Einrichtung, Geltungsbereich SGB V (für 1 Referenz Mindestanforderung), Zentrale Plattform mit MPI (für 1 Referenz Mindestanforderung), Einrichtungsübergreifender Datenaustausch (nicht DICOM, für 1 Referenz Mindestanforderung), FHIR in Form von FHIR fähigen IHE Profilen, ISiK Modulen oder nativer Unterstützung von FHIR (für 1 Referenz Mindestanforderung), Pilot- und Routinebetrieb der zentralen Plattform (für 2 Referenzen Mindestanforderung). II. Nachweis von einer Referenz zur Einführung und Umsetzung der Funktionen einer zentralen, IHE- und FHIR-basierten Plattform für den einrichtungsübergreifenden Datenaustausch und die Interaktion. Die benannte Referenz darf nicht identisch mit einer bereits zu I. benannte Referenzen sein. Es sind Angaben zu tätigen zu Einrichtung, Kontaktdaten Einrichtung, Kontaktdaten Ansprechpartner, Projektvolumen in EUR netto, Laufzeit Projekt, Vertrag für Wartung, Pflege, Bettenanzahl der Einrichtung, Erfüllungsgrad gemäß Tabelle der Anwendungsfälle, Pilot- und Routinebetrieb der zentralen, IHE- und FHIR-basierten Plattform. Bewerberauswahl: Die Referenzen werden wie folgt bewertet: Zu I.: Projektvolumen in EUR netto 1 Punkt: < 250 T€ 2 Punkte: 250 bis 500 T€ 3 Punkte: > 500 T€; Vertrag für Wartung/Pflege 0 Punkte: kein Vertrag 1 Punkt: Vertrag ausgelaufen 2 Punkte: Vertrag laufend; Bettenanzahl 0 Punkte: kleiner 250 Betten 1 Punkt: 250 – 499 Betten 2 Punkte: 500 – 999 Betten 3 Punkte mehr als 1000 Betten; Geltungsbereich SGB V 0 Punkte: nein 2 Punkte: ja; Zentrale Plattform mit MPI 0 Punkte: nein 2 Punkte: ja; Einrichtungsübergreifender Datenaustausch 0 Punkte: nein 2 Punkte: ja; FHIR in Form von FHIR fähigen IHE Profilen, ISiK Modulen oder nativer Unterstützung von FHIR 0 Punkte: nein 2 Punkte: ja; Pilot- und Routinebetrieb der zentralen Plattform 1 Punkt: Pilotbetrieb 2 Punkte: einrichtungsweiter Routinebetrieb. Zu II.: Projektvolumen in EUR netto 1 Punkt: < 250 T€ 2 Punkte: 250 bis 500 T€ 3 Punkte: > 500 T€; Vertrag für Wartung/Pflege 0 Punkte: kein Vertrag 1 Punkt: Vertrag ausgelaufen 2 Punkte: Vertrag laufend; Bettenanzahl 0 Punkte: kleiner 250 Betten 1 Punkt: 250 – 499 Betten 2 Punkte: 500 – 999 Betten 3 Punkte mehr als 1000 Betten; Erfüllungsgrad gemäß Tabelle der Anwendungsfälle (siehe Vordruck 03_Referenzen) 1 Punkte: kleiner 50 % 2 Punkte: 50% bis 52% 3 Punkte: 54% bis 57% 4 Punkte: 58% bis 61% 5 Punkte: 62% bis 65% 6 Punkte: 66% bis 69% 7 Punkte: 70% bis 73% 8 Punkte: 74% bis 77% 9 Punkte: 78% bis 81% 10 Punkte: 82% bis 85% 11 Punkte: 86% bis 89% 12 Punkte: größer 90 %.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität gem. Angaben im Leistungsverzeichnis und Konzepten

Beschreibung: Qualität gem. Angaben im Leistungsverzeichnis und Konzepten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d33e237c-d0b7-4b5b-8b7d-8cf8bd8703da

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/12/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/d33e237c-d0b7-4b5b-8b7d-8cf8bd8703da

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/11/2024 14:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 191 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Für Nachforderungen gilt § 56 Abs. 2 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Leinemann Partner Rechtsanwälte

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf u.a.

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf u.a.

Registrierungsnummer: 10184

Postanschrift: Martinistraße 52

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20249

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: H3_zentrale_Komponenten@leinemann-partner.de

Telefon: +49 302064190

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Registrierungsnummer: 8cdc405c-3389-493d-82a9-428c6b3fd05d

Postanschrift: Gänsemarkt 36

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telefon: +49 40428231690

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Leinemann Partner Rechtsanwälte
Registrierungsnummer: f33b358d-d57c-467e-b320-97c9a2e7d4ff
Postanschrift: Friedrichstr. 185-190
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10117
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: H3_zentrale_Komponenten@leinemann-partner.de
Telefon: +49 302064190

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d33e237c-d0b7-4b5b-8b7d-8cf8bd8703da - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/10/2024 13:10:00 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 640633-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 206/2024
Datum der Veröffentlichung: 22/10/2024